

So ward ich erst freuden sat  
 Von einem weib die plott ich an  
 Dem gesicht hett mir nye paf getan  
 Damon mein freunde wurde ye so groß  
 Ich in mein hertz sie sich verfloß  
 Und pleibet dorinne ewigleich  
 Dem meyster lebt so kunstreich  
 Der hie mocht sünden oder geyßen  
 Ich schlüßel der sie mocht aufgeschien  
 Das selb mich großes wunder nun  
 Von wann mir sollich große lieb kam  
 Das sie so gar in tirtzer stand  
 So trefft sint in meins hertzen grund  
 Wann ich ir vor nye hette erkant  
 Mein trauren mir alles da verstant  
 Und ward von freunden also recht  
 Die floß em in meines hertzen teicht  
 Broß lieb und freunde sich da zusamen mengt  
 Damit ward ich so wol besprengt  
 Verlit sam em rose von stozem torn  
 Damit hab die allerliebste form  
 Das sie mich mit freunden also hat durch  
 Die ist der trost der mich erfreut  
 Die ist das netz dorin ich wach  
 Lust freud von ir tirtzweil und fro  
 Die ist der strom der mich bebrut  
 Dor trauren und vor ungemut  
 Die ist das stüß das mich da treut  
 Muß sorgen muß trauren und muß leit